

Eine Ausstellung von Rolf Müller,
Stefan Schwarzer und Edgar Amroyan



Համահայկազնացները
Zeitreisende

Rolf Müller und Stefan Schwarzer haben im Jahr 2015 im Rahmen des Internationalen Stipendiatenprogramms der Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt und mit Unterstützung des Auswärtigen Amtes eine ausgedehnte Künstlerreise nach Armenien unternommen, um eine fremde Kultur kennenzulernen, deren Reichtümer faszinierend sind und in ganz ursprünglichem Sinne die Wahrnehmung anregen.

In einer einmonatigen Expedition reisten sie in Armenien auf den Spuren Heinrich Theodor Wehles. Wehle (1778–1805), der für die Dessauer Chalcografische Gesellschaft tätig war, brach 1802 mit einer geologischwissenschaftlichen Expedition, die die Erkundung von Bodenschätzen zum Ziel hatte, in den Kaukasus, nach Georgien und Nordarmenien auf. Heinrich Theodor Wehle ist der erste europäische Grafiker, der den Kaukasus als Gegend künstlerischer Darstellung erschloss und dabei ein ganz eigenes künstlerisches Formenvokabular entwickelte: Die Spontaneität als wesentliches Element der Zeichnung, als unmittelbarer Ausdruck des durch den Künstler Gesehenen und Empfundeneen rührt aus der Einfachheit der Mittel, die es erlauben, ohne größere Vorbereitungen das Gewollte zu Papier zu bringen.

Über Wochen haben nun Rolf Müller und Stefan Schwarzer Armenien erforscht – Zeichnungen, Bilder und Installationen sind entstanden. Sie haben Orte dokumentiert, Fundstücke mit nach Hause gebracht und den Versuch unternommen, der zentralen Fragestellung des Stipendiums nachzugehen, wie jene kulturellen Schauplätze, die einst Heinrich Theodor Wehle vor 200 Jahren entdeckte, heute auf Künstler wirken. Dieser erfolgreiche Prozess soll nun mit einer Ausstellung im Armenian Centre for Contemporary Experimental Art in Jerewan fortgesetzt werden.

Die Ausstellung die »Zeitreisenden« erzählt über die Versinnbildlichung ihrer inneren und äußeren Reise zu Heinrich Wehles Denken und Handeln. Der Dialog mit Heinrich Wehle soll auf verschiedenen Handlungsebenen geführt werden und dabei das Werk Wehles im Verhältnis von Realität zur Fiktion betrachten. In einem zweiten Teil der Ausstellung richtet sich Aufmerksamkeit auf die Dinge, die etwas über das Land und das Leben in Armenien und die Begegnung des Künstlers im alltäglichen Leben erzählen. In zahllosen Zeichnungen dokumentierten die Künstler das Gesehene und Erlebte. Ergänzend dazu hat das Armenian Centre for Contemporary Experimental Art den Künstler Edgar Amroyan eingeladen, seine Zeitreise nach Deutschland vorzustellen.

**Armenian Centre for
Contemporary Experimental Art
Pavstos Buzand Blvd. 1/3
0010 Yerevan, Armenia
www.accea.info**

**Ausstellungsdauer:
2. – 25. August 2016**

Yerevan to go

Zeichnungen / Serie | 40 teilig
Auswahl von 8 Zeichnungen
Buntstift auf Papier
Größe 21 x 29.7 cm (Einzelblatt)
2015

Drei Wochen lief Stefan Schwarzer täglich ohne Ziel durch den öffentlichen Raum von Eriwan, um seine Wahrnehmung spontan und fragmenthaft zu dokumentieren. Sobald ein Objekt seine Aufmerksamkeit erzeugte zeichnete er dieses augenblicklich, im stehen oder auf der Straße sitzend ab. Seine Zeichnungen kombiniert der Künstler mit Frottagen von unterschiedlich erhöhten Oberflächen, welche er auf seinen Wegen entdeckte. Im Folge dieser Arbeitsweise dokumentierte Stefan Schwarzer die armenische Hauptstadt in einzelnen Fragmenten, aus denen er spontan spielerische Kompositionen entwickelte.





Yerevan to go | Buntstift auf Papier | Ausstellungsansicht | Armenien Center of Contemporary Experimental Art in Eriwan | 2016

1600 KM

Zeichnungen / Serie | 23 teilig
Buntstift auf Papier
Größe 110 x 1200 cm (Installation)
2016

Stefan Schwarzer reiste circa 1600 Km mit dem Auto und einem Guide durch Armenien. Auf Grund der Straßenverhältnisse und der Schwierigkeit, stationär in der Landschaft zu arbeiten, entstand während der Autofahrt eine Serie von Zeichnungen. Diese sind Fragmente der in kurzen Augenblicken wahrgenommenen armenischen Landschaft. Die entstandenen Zeichnungen wurden mit Buntstift auf großformatige Papierbahnen übertragen und ergeben in ihrer Gesamtheit das Panoramabild einer armenischen Landschaft, wie sie der Künstler während der Vorbeifahrt wahrgenommen hat.





1600 Km | Buntstift auf Papier | Detailansicht | Armenien Center of Contemporary Experimental Art in Eriwan | 2016



1600 Km | Buntstift auf Papier | Ausstellungsansicht | Armenien Center of Contemporary Experimental Art in Eriwan | 2016



1600 Km | Buntstift auf Papier | Ausstellungsansicht | Armenien Center of Contemporary Experimental Art in Eriwan | 2016



1600 Km | Buntstift auf Papier | Detailansicht | Armenien Center of Contemporary Experimental Art in Eriwan | 2016





1600 Km | Buntstift auf Papier | Ausstellungsansicht | Armenien Center of Contemporary Experimental Art in Eriwan | 2016

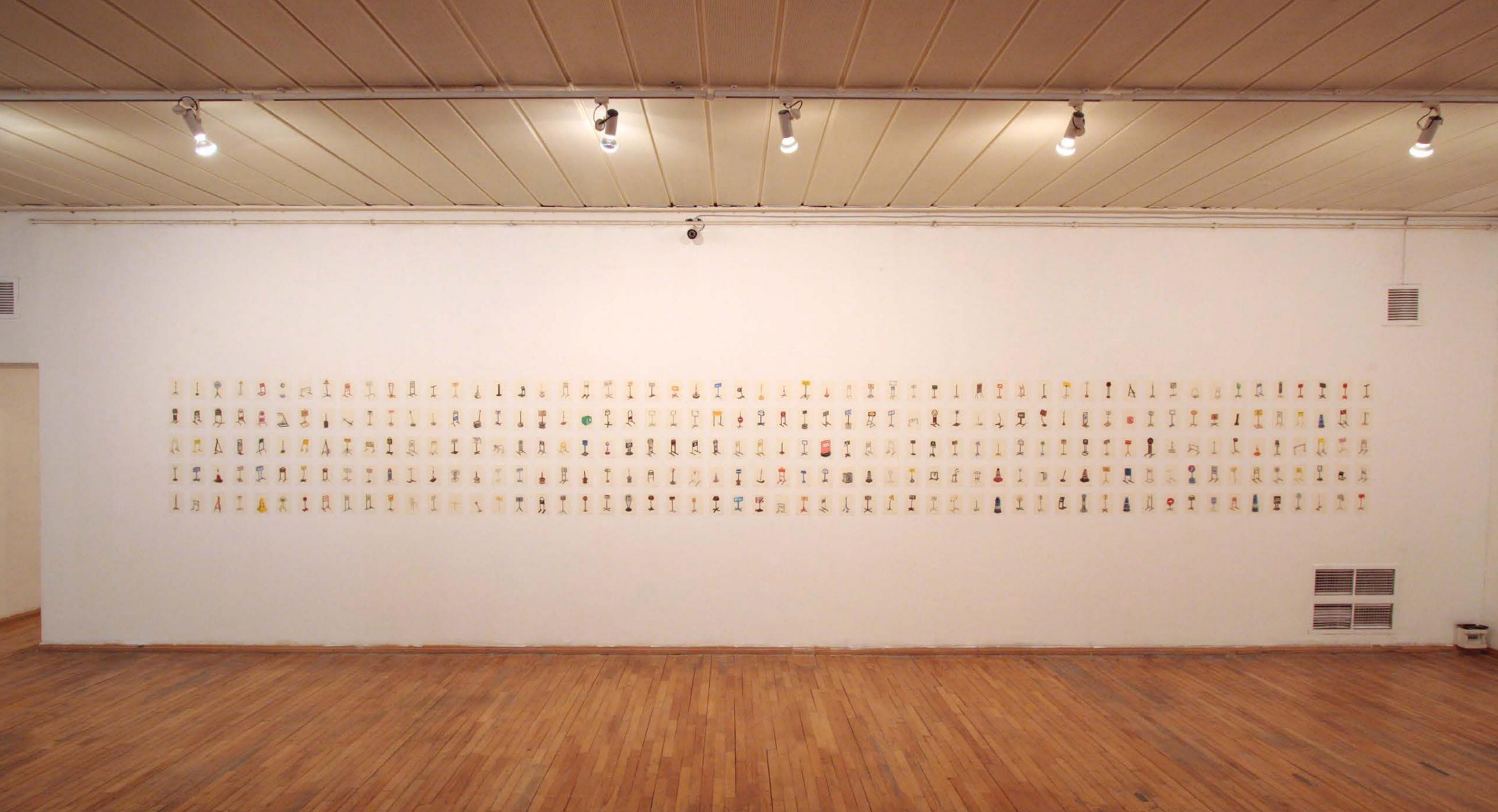


280 Symbols of absence

Zeichnungen / Serie | 280 teilig
Wandinstallation
Buntstift auf Papier / Digitaldruck auf Papier
Größe 800 x 300 cm (Installation)
2016

Während der täglichen Exkursionen in Eriwan sind Stefan Schwarzer viele Objekte aufgefallen, die als Parkplatzschilder genutzt werden. In Folge dieser Beobachtung beschäftigte sich der Künstler mit diesen Schildern genauer und entdeckte, deren unterschiedliche Materialität, sowie Arten der Anfertigung. Jedes einzelne Objekt war ein Unikat.

Mehrere Tage lief Stefan Schwarzer durch die Straßen von Eriwan und dokumentierte diese Parkplatzschilder fotografisch, um diese nach seiner Rückkehr in Deutschland mit Buntstiften detailgetreu abzuzeichnen.



280 Symbols of absence | Buntstift auf Papier | 280 teilig | Ausstellungsansicht | Armenien Center of Contemporary Experimental Art in Eriwan | 2016



280 Symbols of absence | Buntstift auf Papier | 280 teilig | Ausstellungsansicht | Armenien Center of Contemporary Experimental Art in Eriwan | 2016

By the way

Wandzeichnungen
Buntstift auf Wand
2016

In zahlreichen kleinen Zeichnungen an den Wänden im Ausstellungsraum hinterlässt Stefan Schwarzer Spuren und Fragmente seiner Wahrnehmungen, die er während der langen Autofahrten durch Armenien, als Beifahrer unmittelbar und in schnellen Strichen dokumentierte.





By the way | Buntstift auf Wand | Ausstellungsansicht | Armenien Center of Contemporary Experimental Art in Eriwan | 2016



By the way | Buntstift auf Wand | Ausstellungsansicht | Armenien Center of Contemporary Experimental Art in Eriwan | 2016





By the way | Buntstift auf Wand | Ausstellungsansicht | Armenien Center of Contemporary Experimental Art in Eriwan | 2016



By the way | Buntstift auf Wand | Ausstellungsansicht | Armenien Center of Contemporary Experimental Art in Eriwan | 2016





Impressum

Kontakt:

www.SchwarzerStefan.de
Info@SchwarzerStefan.de
0176 / 29744991

Layout:

Stefan Schwarzer

© Fotografie:

Stefan Schwarzer
Armen Hakobyan

© Texte:

Stefan Schwarzer
Manon Bursian

Alle Rechte an den Arbeiten
liegen bei Stefan Schwarzer

2016



GEFÖRDERT VON

**KUNSTSTIFTUNG
SACHSEN-ANHALT**